

## Version 19.0

Build	Komponente	Beschreibung	ID
29.11.19	Bemessung	Beim Durchstanznachweis wurde bei vorgegebenem hohen Bewehrungsgrad eine Längsbewehrung in der Grafik nicht ausreichend erhöht.	13925
17.06.19	Ausgabedokument	Die Resultierenden R1 und R2 wurden nicht korrekt in der Grafik dargestellt.	13539
17.06.19	Benutzeroberfläche	Die Druckfestigkeitsklasse des Betons wurde im Eigenschaftsfenster nicht mehr angezeigt.	13636
17.06.19	Berechnung	Die log_sleeveDesign.txt (Ausgabe der Ermittlung der Verankerungs- und Übergreifungslänge für die Köcherbemessung) wird wieder im *.res Verzeichnis abgespeichert.	13637
06.05.19	Bemessung	Bei der Ermittlung der Schubbewehrung gibt es nun die Möglichkeit die Längsbewehrung zu erhöhen, um Schubbewehrung zu vermeiden.	12349
06.05.19	Benutzeroberfläche	Im Menüband wurde der Reiter "Eingabe" unterteilt in "Projekt" und "System".	13246
06.05.19	Benutzeroberfläche	Beim Stützenlastimport werden die Kombinationsarten aus BEST (GK, außergew., Brandkombination, Verformung, Lagesicherheit) jetzt mit aufgelistet.	9963
06.05.19	Nachweise	Die <b>Lagesicherheitsnachweise von polygonalen Fundamenten</b> wurden überarbeitet und werden fortan folgendermaßen geführt: Die <b>1. Kernweite</b> wird mit Hilfe eines Algorithmus aus der Literatur berechnet. Das Ergebnis wird als R1 dargestellt und muss innerhalb der ersten Kernweite liegen. Die <b>2. Kernweite</b> wird anhand der Nulllinie in Verbindung mit dem Algorithmus der 1. Kernweite ermittelt. Hierfür wird je Bemessungskombination ein neues polygonales Fundament gebildet, welches mit der Nulllinie verschnitten wird. Das daraus resultierende reduzierte Polygon steht zu 100% unter Druckspannungen und kann wieder mit Hilfe der ersten Kernweite nachgewiesen werden. Diese Vorgehensweise ist gleichbedeutend mit dem Nachweis der 2. Kernweite. Das Ergebnis wird daher als R2 dargestellt und muss innerhalb der zweiten Kernweite liegen. Der <b>Kippnachweis</b> wird nun ebenfalls am realen Polygon geführt. Hierfür wird jede Fundamentkante als mögliche Kippkante betrachtet und die Kippsicherheit bezüglich dieser Kanten untersucht. Bei einspringenden Ecken wird der Nachweis an einer Ersatztangente geführt, welche die einspringende Ecke einschließt. Das Ergebnis wird als Resultierende R3 dargestellt und muss innerhalb des Fundaments liegen.	11959
06.05.19	Allgemein	Beim Archivieren einer Position ist nun auch das Speichern in einem anderen Verzeichnis als dem Projektverzeichnis möglich.	13008
06.05.19	Berechnung	Bei einer sehr geringen rechnerischen Längsbewehrung in eine Richtung konnte es zu Problemen beim Durchstanznachweis kommen.	13239
06.05.19	Nachweise	Für die Auswertung des Kernweitennachweises ist ein zusätzliches Attribut "auto" bei den Bemessungskombinationen hinzugefügt worden. Sinn und Zweck der Auto-Auswertung ist es, dass für eine Bemessungskombination ohne importierte Stützenlasten die Nachweise der 1. und 2. Kernweite vom Programm eigenständig geführt werden, sodass hierfür nicht extra eigene Kombinationen vom Anwender zu definieren sind.	13418

### Version 18.0

Build	Komponente	Beschreibung	ID
31.10.18	Benutzeroberfläche	Beim Klicken auf einen Eintrag im Objektbaum wird nun das dazugehörige Tabellenfenster aktiviert.	13061
31.10.18	Benutzeroberfläche	Bei den Bemessungskombinationen kann Anprall wieder eingestellt werden.	13021
31.10.18	Eingabe	Bei einer benutzerdefinierten Bemessungskombination können wieder alle Arten ausgewählt werden.	13023
31.10.18	Eingabe	Die Art einer benutzerdefinierten Bemessungskombination kann wieder umgestellt werden.	13022
17.07.18	Benutzeroberfläche	Bei außergewöhnlichen importierten Stützenlastkombinationen konnte der Typ nicht mehr umgestellt werden.	12779
08.06.18	Bemessung	Manchmal wurde trotz einer Ausmitte von 0m für die Ausnutzung der 1.Kernweite ein Wert von 2.0 ausgegeben.	12561
20.04.18	Allgemein	Beim Öffnen einer Datei beendete sich das Programm, wenn die Option „Projektverzeichnis als Default Speicherort“ nicht ausgewählt war.	12505
13.04.18	Allgemein	Bei "Speichern unter" wird eine vorhandene Positionsbezeichnung jetzt als Dateiname vorgeschlagen.	9461
13.04.18	Ausgabedokument	Bei einer Köcherbemessung wird jetzt ein Hinweis ausgegeben, wenn die erforderliche Stützeinbindetiefe größer als die vorhandene ist.	12007
13.04.18	Benutzeroberfläche	Die Darstellung einiger Komponenten der grafischen Oberfläche wurde angepasst, um die eingestellte Skalierung in den Anzeigeeinstellungen des Betriebssystems zu berücksichtigen.	12366
13.04.18	Benutzeroberfläche	Mit der neuen Funktion "Beispiele öffnen" im Dateimanagement (Bereich A) können nun die vorinstallierten Demo-Beispiele direkt geöffnet werden.	12002
13.04.18	Benutzeroberfläche	Mit der neuen Funktion "Projekt archivieren" im Dateimanagement (Bereich A) können die Projektdatei und das dazugehörige *.res Verzeichnis als zip-Datei archiviert werden.	11998
13.04.18	Benutzeroberfläche	Anpassungen der Farbeinstellungen können nun auch als Standard abgespeichert werden.	11983
13.04.18	Benutzeroberfläche	In den Kontextmenü-Funktionen, welche die Funktionen der Zwischenablage "Ausschneiden / Kopieren / Einfügen" bedienen, werden jetzt die aktuellen Objekte der Zwischenablage aufgelistet.	11665
13.04.18	Benutzeroberfläche	Der Dialog zur Auswahl, welche Nachweise bei der automatischen Dimensionierung berücksichtigt werden sollen, kann nun auch aus dem Eigenschaftsfenster heraus geöffnet werden.	11476
13.04.18	Benutzeroberfläche	Das Eigenschaftsfenster mit den Projektinformationen ist jetzt immer sichtbar.	9478
13.04.18	Benutzeroberfläche	Die Einstellungen für die Bewehrungsverteilung befinden sich nun im Eigenschaftsfenster und nicht mehr unter "Berechnung Optionen".	9454
13.04.18	Benutzeroberfläche	Für importierte außergewöhnliche Kombinationen stehen nun auch nur außergewöhnliche Kombinationsarten zur Auswahl.	8992
13.04.18	Benutzeroberfläche	Die Einstellungen für die Sichtbarkeit der einzelnen Äste im Eigenschaftsfenster werden jetzt gespeichert.	8850
13.04.18	Eingabe	Ist ein Lastfall in keiner Bemessungskombination vorhanden, so erscheint nun eine Warnung vor der Berechnung.	9450
13.04.18	Nachweise	Zur Steuerung des Kernweitennachweises wurde ein drittes Attribut eingeführt. Es kann nun zwischen "ständig", "nicht ständig" und "Auto" gewählt werden. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass alle Fälle der Kombination von 1. und 2. Kernweite richtig gebildet und dargestellt werden können.	8780
13.04.18	Ausgabedokument	Die korrekte Bezeichnung "ey" in der Tabelle für den Nachweis der Lage der Nulllinie wurde eingeführt.	12287

Build	Komponente	Beschreibung	ID
13.04.18	Ausgabedokument	Bei der Ermittlung der Eigengewichtssumme durch Ersatzflächenlasten wurde die Einheit für $q_z$ zu $[kN/m^2]$ korrigiert.	11963
13.04.18	Ausgabedokument	Die Nummerierung der Polygonpunkte in der Zeichnung zu den Bodenpressungen in den Eckpunkten stimmte nicht mit der Eingabe überein.	11421
13.04.18	Ausgabedokument	Die Einheit der Kohäsion wurde korrigiert und die des $\tan(\delta)$ entfernt.	11356
13.04.18	Ausgabedokument	In der Systemzeichnung wurden sehr breite Stützen zu hoch gezeichnet.	9004
13.04.18	Ausgabedokument	Benutzerdefinierte Lastfälle, welche keine Pz-Kraft enthielten, wurden nicht ausgegeben.	8684
13.04.18	Benutzeroberfläche	Beim Löschen von markierten Zellen wurden auch die dazugehörigen Objekte gelöscht und nicht nur die Zelleninhalte.	11978
13.04.18	Benutzeroberfläche	Nach einem Lastimport wurden keine Lasten erzeugt, wenn nur das dHyII oder dHxII belegt war.	10128
13.04.18	Benutzeroberfläche	Das Raster konnte nicht wieder unsichtbar geschaltet werden.	9924
13.04.18	Benutzeroberfläche	Bei der Eingabe einer vorhandenen Bewehrung kann jetzt z.B. "4d20" für 4 Stäbe mit Durchmesser 20 mm eingegeben werden.	8748
13.04.18	Berechnung	Bei der Dimensionierung wurden manchmal die Mindestbreiten nicht richtig eingehalten.	11429

### Version 17.0

Build	Komponente	Beschreibung	ID
06.11.17	Bemessung	Für das Stabwerkmodell zur Köcherbemessung werden korrekte Werte der Übergreifungslängen der Vertikalbewehrung benötigt. Dazu muss der Bewehrungsdurchmesser zur Vorgabe des vorh. As von Stütze und Köcher passen. Falls unzureichende Vorgaben vorhanden sind, wird vorh As auf erf As gesetzt, jedoch auf mindestens dem As, das sich aus 2 Stäben des vorgegebenen Durchmessers ergibt. Zusätzlich sollten die Vorgaben für mäßigen/guten Verbund, sowie für die Erhöhung der Verbundspannung infolge Querdruck, richtig eingestellt werden.	12006
20.09.17	Benutzeroberfläche	Ab Version 17 wurde die Lasttabelle erweitert, so dass für alle Lasten gegebenenfalls zusätzlich Differenzwerte für Theorie II.Ordnung definiert werden können. Damit ist die Einstellung im Eigenschaftsfenster, ob eine Last nur aus Theorie 2.Ordnung stammt, überflüssig und wurde entfernt.	10810
20.09.17	Ausgabedokument	Bei importierten Lasten stand in der Tabelle der Lastfälle unter „Einwirkungsart“ ein irreführender Text.	11453
20.09.17	Ausgabedokument	Muss die 1. Kernweite nicht nachgewiesen werden, so wird diese nun auch nicht mehr ausgegeben.	11150
20.09.17	Ausgabedokument	Der Sohlwiderstand nach den Tabellen der DIN 1054-1 wurde nicht korrekt dokumentiert.	11022
20.09.17	Lastübernahme	Bei der automatischen Aktualisierung des Imports von Auflagerschnittgrößen aus BEST (*.bif-Schnittstelle) konnte es zum unerwünschten Löschen von manuell eingegebenen Lastfallkombinationen kommen.	11452
08.05.17	Bemessung	Bei der Erweiterung des Blockfundaments auf glatte Schalung wurde vergessen, die Plattendicke für den Durchstanznachweis auch im Endzustand zu reduzieren.	11357
08.05.17	Bemessung	Für die Köcherbewehrung wurde die Betonstahlfestigkeit der Stütze, statt der des Fundaments, angesetzt.	11348
12.04.17	Ausgabedokument	Bei der Berechnung der Ausnutzungsgrade für die 1. Kernweite erfolgt die Ermittlung der maßgebenden Resultierenden getrennt für die x- und y- Richtung, sowie als Kombination aus beiden Richtungen. Bei polygonalen Fundamenten wird der Ausnutzungsgrad dann über die relative Lage dieser Resultierenden zur grafisch ermittelten 1. Kernweite berechnet.	11249
12.04.17	Ausgabedokument	Bei den Abmessungen der Geometrie des Blockfundaments wurden teilweise Geometriegrößen eines Köchers ausgegeben.	11166
01.02.17	Berechnung	Wurden keine Lagesicherheitskombinationen importiert und die Werte für gamma.stb und gamma.dstb nicht angepasst, dann erscheint nun vor der Berechnung ein entsprechender Hinweis.	9067
01.02.17	Eingabe	Für die einfache Zuordnung von z.B. ständigen Zusatzlasten gibt es nun die Möglichkeit, den Lastfall für alle Kombinationen auf einmal zu aktivieren.	10346
17.01.17	Allgemein	Es wurden Änderungen im Grundpaket (z.B. in RTreport) vorgenommen, welche Auswirkungen auf dieses Programm haben. Hierfür lesen sie bitte die aktuellen Produktinformationen von RTbase.	10798
17.01.17	Bemessung	Beim Durchstanznachweis nach ÖNorm wurden die geänderten Beiwerte der Ausgabe 2011 eingearbeitet und eine Durchstanzbewehrung der ersten beiden Bewehrungsreihen um 60 % erhöht.	10804
17.01.17	Benutzeroberfläche	Die Tabelle "Lasten" wurde um die Spalten delta.HxII, delta.HyII und delta.PzII erweitert. Zudem werden beim Stützenlastimport keine zusätzlichen Lasten mehr erzeugt wenn es Unterschiede in Pz gibt, sondern das delta Pz wird ermittelt. Darüber hinaus wird delta Pz in den erdstatischen Nachweisen nach Theorie 2.Ordnung und bei der Bemessung berücksichtigt.	10287